©Birdlife Österreich, Gesellschaft für Vogelkunde, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

ad 208 a: *Dendrocopus syriacus* (HEMPR. und EHRENBG.), *Blutspecht*
Der Blutspecht wurde 1952 als Brutvogel in verschiedenen Teilen des nördlichen Burgenlandes (Mattersburg) und Wiener Beckens (Mödling, Lainz, Floridsdorf, Kaisermühlen) festgestellt.

ad : - : *Melanocorypha yeltonienesis* (FORST), *Mohrenlerche*
Der Fundort des von PELZELN angegebenen, aber von uns nicht aufgefundenen Stückes muss Breitensee statt Breitenstein heissen.

260 a: *Turdus naumanni Temm. 1820, Naumannsdrossel*
Turdus naumanni eunomus Temm. 1831
Das in der Liste irrtümlich unter *Turdus n. Naumanni* angeführte, in der Sammlung des Naturhist. Museums befindliche Stück kann nicht als einwandfreier Beleg gelten, da es vom Wiener Wildbretmarkt gekauft worden war.
Dagegen kann ein zweites in der Reservesammlung des Wiener Museums aufgefundenes Exemplar mit den Angaben: Steiermark 1821, Leg. DITSCHEINER wohl als solcher gewertet werden.

ad 280: *Phylloscopus collybita (Vieill.) Zilpzalp*
Phylloscopus collybita tristis Blyth, Sibirischer Weidenlaubsänger
Am 22. 5. 1953 wurde ein singendes Exemplar dieser östlichen Laubsängerrasse am Bisamberg bei Wien durch ROKITANSKY beobachtet. (Vogelwelt, Jg. 73. Heft 6)

ad 334: *Emberiza pusilla Pall. Zwergammer*
Am 6. 10. 1952 von BAUER ein Zwergammermännchen bei Neusiedel am See beobachtet.

*) Die Artenliste ist als Heft 14 der "Burgenländischen Forschungen", herausgegeben vom Landesarchiv und Landesmuseum erschienen und kann vom Burgenländischen Landesmuseum in Eisenstadt zum Preis von S 15.- bezogen werden. Den 1. Nachtrag enthält Folge 1 der "Vogelkundlichen Nachrichten aus Österreich".

Vogelbeobachtungen am Neusiedlersee.

Von Walter Buchebner
Wien VIII., Breitenfeldergasse 17/10

Rabenvogel - Corvidae

Ein Schwarm von 150 Stück, den ich am 21. 12. 1952 beim Paulhof antraf, zeigte folgende Zusammensetzung: 20% Dohlen, 35% Nebelkrähen und 45% Saatkrähen.

©Birdlife Österreich, Gesellschaft für Vogelkunde, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Bergfink - Fringilla montifringilla L.

Am 27. März 1953 ein sehr starker Durchzug am Ostufer des Sees, entlang des Dammes. Ungefähr 50 Vögel pro Stunde, z. T. noch im Winter- z. T. schon im Brutkleid, zogen nordwärts.

Schneeammer - Plectrophenax nivalis (L.)

Am 22. 12. 1952 beobachtete ich 60 Schneeammern an der Wörthenlacke und 20 an der Langen Lacke. Der grössere Teil war ziemlich einförmig gefärbt, aber viele zeigten doch mehr oder weniger Weiss im Gefieder. Es waren äusserst unruhige Gesellen, sie trippelten immerfort herum, waren aber gar nicht scheu. Einen einzelnen Vogel fand ich am 1. 3. 1953 an der Langen Lacke.

Tannenmeise - Parus ater abietum L.

Am 1. 4. 1953 sah ich im Robinienwald am Unterstinker eine nach Norden ziehende Tannenmeise.

Beutelmeise - Remiz pendulinus (L.)

Bei Neusiedl traf ich am 15. 3. 1953 4 adulte Vogel im Schilf.

Wacholderdrossel - Turdus pilaris L.

Sie ist ein häufiger Durchzügler; besonders entlang des Dammes traf ich sie im März und April 1953 stets an. Am 23. 12. 1952 hielten sich ca. 30 Vögel im Illmitzer Wäldchen auf.

Blaukehlchen - Luscinia svecica cyanecula (Wolf)

Im Seewinkel konnte ich es 1953 nur einmal beobachten, u. zw. an der Zicklacke bei St. Andrä am 22. 5. 1953 am Ufer bei reinem Phragmitesbestand.

Wiedehopf - Upupa epops L.

Im Gebiet vom Oberstinker bis Illmitz wohnten 1953 ca. 3 Paare. Am Oberstinker sah ich die Vögel mit Futter im Schnabel fliegen; hier traf ich den ersten Rückkehrer schon am 1. 4. 1953.

Eisvogel - Alcedo athis ispida L.

Ein solcher befand sich im September 1951 am Damm bei Rust; 1952 sah ich dort sogar 2 Vögel.

Ziegenmelker - Caprimulgus europaeus L.

Obwohl ich diesen Vogel noch nie vorher gesehen hatte, erkannte ich ihn doch auf den ersten Blick. Die eigentümliche Art, auf einem Ast zu sitzen, die rindenartige Färbung sind so bezeichnend, dass man sofort im Bilde ist, welche Art man vor sich hat. Möglicherweise waren es 2 Vögel, die ich am 17. 5. 1953 im Robinienwald am Unterstinker antraf. Vielleicht haben sie auch dort gebrütet; ein einzelner Vogel flog vom Boden auf.

©Birdlife Österreich, Gesellschaft für Vogelkunde, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Waldohreule - Asio otus (L.)

Ein "Kleiner Uhu" hielt sich am 16. 3. 1953 am Oberstinker im Pappelwäldchen auf. (Zur selben Zeit traf ich im gleichen Wald einen Wanderfalken und einen Seeadler an!) Am 2. 5. 1953 fand ich im Robinienwäldchen weiter südlich ein Gelege mit 4 Eiern in einem alten Krähenhorst, etwa 2 m über dem Boden. Schliesslich fand ich am 12. 7. 1953 ein weiteres Nest mit 4 Jungen, die gut eine Woche alt waren.

Sumpfohreule - Asio flammeus (Pont.)

Den ersten Vogel sah ich am 15. 3. 1953 an der Fuchslochlacke. Am 12. 7. 1953 fand ich an der Remiselacke ein Nest mit 3 Jungen, die im Alter sehr verschieden waren. (Unterschied bis über 8 Tage). Der eine Elternvogel dürfte an einem ca. 10 - 15 m entfernten, etwas erhöhten Platz eine Art Wachstelle bezogen haben, da ich ihn dort hochmachte und viele Gewölle fand. Die Alten waren an ihrem Schrei "Kaw, kaw" und an dem eigentümlich zuckenden Flügelschlag schon von weitem zu erkennen. Aber sie kamen zur Verteidigung ihrer Jungen auch näher heran und stellten sich lahm, um mich fortzulocken. Es war fast rührend, wie besorgt und mutig sie mich umflogen. Den ganzen Oktober 1953 und auch im November hielten sich 4 - 6 Vögel in der Nähe des Janischhofes ("Hölle") auf.

Steinkauz - Carine noctua (Scop.)

Wohnt das ganze Jahr am Janischhof, jagt dort in der Dachkammer nach Mäusen und brütet auch hier. Am 29. 6. 1952 3 fast flügge Junge.

Rotfussfalke - Falco vespertinus L.

Beim Robinienwäldchen am Unterstinker beobachtete ich ein Paar am 23. 5. 1953. Dem Benehmen nach dürfte es sich um ein Brutpaar gehandelt haben.

Rauhfussbussard - Buteo lagopus (Pontoppidan)

Ist im Winter häufig zu sehen; auch noch im März, z.B. am 26. 3. 1953 5 Vögel bei der Rosalienkapelle (Seewinkel). 11 Vögel, die am 23. 5. 1952 über dem Unterstinker kreisten, dürften auch dieser Art angehört haben. An dem bussardähnlichen Habitus und dem deutlich abgegrenzten schwarzen Fleck am Unterflügel sind sie ja verhältnismässig leicht zu erkennen.

Steppenweihe - Circus macrourus (Gm.)

Am 3. 4. 1953 überflog mich am Zicksee bei Illmitz ein Männchen. Deutlich sah ich den fast weissen Kropf, den im Felde wichtigsten Unterschied gegenüber der sonst fast gleichen Kornweihe. Der Anblick eines solch "möwenfarbigen" Raubvogels ist wirklich ein Genuss.

Seeadler - Haliaeetus albicilla (L.)

Ist den ganzen Winter zu sehen. Am 17. 3. 1953 2 Vögel an der Langen Lacke.

©Birdlife Österreich, Gesellschaft für Vogelkunde, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Schlangenadler - Circaetus gallicus (Gm.)

Einen Schlangenadler beobachtete ich am 25. 3. 1953 und wahrscheinlich den selben am 26. 3. 1953 nahe der Birnbaumlacke und am 27. 3. 1953 am Oberstinker. Erkennbar war er an den schwach gewinkelten Flügeln (stärker als Bussard, schwächer als Fischadler), der weissen Unterseite, die deutlich vom dunklen Kropf abgesetzt ist und an der Grösse (grösser als Bussard.)

Brauner Sichler - Plegadis falcinellus (L.)

Im Mai 1952 am Unterstinker und Albersee 4 - 8 Vögel beobachtet. Nach Revierjäger SCHOREDITS auch am Zicksee bei Illmitz. An der Ähnlichkeit mit dem Brachvogel (Grösse und Schnabel), an dem braunen Gefieder und dem stummen Benehmen war die Art sofort zu erkennen. Sie benahmen sich recht scheu und liessen mich nie nahe herankommen. Später konnte ich sie nicht mehr sehen, sodass ein Brüten wohl unwahrscheinlich ist. Es dürfte sich nur um einen kurzen Besuch gehandelt haben.

Seidenreiher - Egretta garzetta (L.)

Am Podersdorfer Strand sah ich 1 - 2 Stück dieser Art am 10. 9. 1952. Zuerst verblüffte die nicht einzuordnende Grösse, für eine Möve zu weiss, zu reiherartig, für einen Silberreiher zu klein. Schliesslich war nicht mehr zu zweifeln, dass dieser ganz seltene Gast ein Seidenreiher war, vermutlich am "Zwischenzug" vom Plattensee her begriffen.

Nachtreiher - Nycticorax nycticorax (L.)

Bei einer Führung durch Herrn LUGITSCH am 21. 4. 1953 konnte ich bei Neusiedl einen Nachtreiher beobachten.

Kormoran - Phalacrocorax carbo sinensis (Shaw & Nodder)

Am 1. 5. 1953 standen 2 Vögel an der Langen Lacke; an der dunklen Farbe und der eigenartigen Gestalt sofort erkennbar.

Höckerschwan - Cygnus olor (Gm.)

In der Zicklacke bei St. Andrä schwammen am 21. 12. 1952 3 Vögel, die sich dort einige Wochen an eisfreien Stellen aufhielten. Revierjäger SCHOREDITS beobachtete am Ostufer ebenfalls einen Höckerschwan. Um die ausgesetzten Ruster Schwäne kann es sich dabei nicht gehandelt haben, da diese zur Zeit nicht in Freiheit waren (nach einer brieflichen Mitteilung des Herrn ZONSCHITZ).

Rostgans - Casarca ferruginea (Pall.)

Diese Art glaube ich in einer am 6. 9. 1953 am Ostufer beim Janischhof beobachteten Gans gesehen zu haben. Leider war die Begegnung nur fluchtig, doch sprachen folgende Merkmale dafür: Dunkler Rücken und Schwanz, weisse Flügel, schwarze Handschwingen, rostrote, besonders am Bauch ausgeprägte Unterseite und schwarzes Halsstück. Den Kopf konnte ich leider nicht mehr deutlich ausnehmen.

©Birdlife Österreich, Gesellschaft für Vogelkunde, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Zwergsäger - Mergus albellus L.
Am Zug häufig, z.B. am 1. 3. 1953 an der Zicklacke bei St. Andrä 25 Paare.

Triel - Burhinus oedicnemus (L.)
Nördlich des Robinienwäldchens am Unterstinker 2 Bruten: Junge (einige Tage alt) am 23. 5. 1953 und am 14. 7. 1953 immer an derselben Stelle. Auch in der Janischumgebung dürfte ein Paar gebrütet haben.

Kiebitz - Vanellus vanellus (L.)
1000 Kiebitze am 26. 3. 1953 bei der Fuchslochlacke durchziehend.

Kampfläufer - Philomachus pugnax (L.)
Mindestens 4000 Kampfläufer hielten sich am 26. 3. 1953 an der Wörthen- und Langen Lacke auf.

Uferschnepfe - Limosa limosa (L.)
An der Wörthenlacke 300, an der Langen Lacke 400 am 2. 4. 1953.

Zwergschnepfe - Lymnocryptes minimus (Brun.)
Ein Vogel am 26. 3. 1953 an der Wörthenlacke und einer am 1. 4. 1953 beim Viehhüter. Sie waren nicht scheu und flogen erst unmittelbar vor mir auf.

Silbermöwe - Larus argentatus michahellis *(Naum.)*
Am 5. 10. 1952 am Oberstinker 40, meist adult, am 25. 5. 1953 an der Langen Lacke ein Vogel (ad.) und am 14. 7. 1953 14 Stück am Oberstinker.

Wachtelkönig - Crex crex (L.)
Am 1. 7. 1952 bei Tagesanbruch schnarrte ein Vogel östlich des Zicksees bei Illmitz.

Teichhuhn - Gallinula chloropus (L.)
Ein Teichhuhn befand sich am 3. 5. 1952 am Oberstinker.

Einige Vogelbeobachtungen aus Mürzzuschlag/Stmk. und Umgebung.

Von Walter Buchebner,
Wien VIII., Breitenfeldg. 17/10.

Die Beobachtungen stammen in erster Linie von Frau KORNBERGER (Hauptschullehrerin), Herrn KORNBERGER (Jäger) und Herrn SCHMOLL (Jäger) in Mürzzuschlag, sehr zuverlässigen Beobachtern, und nur zum geringen Teil von mir.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Vogelkundliche Nachrichten aus Österreich_Erste Reihe

Jahr/Year: 1954

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Buchebner Walter

Artikel/Article: Vogelbeobachtungen am Neusiedlersee. 19-23